



Stadt Heidenau

INSEK Heidenau 2035+

Agenda



die **STEG**

- › **Anlass**
- › Beteiligung
- › Bürgerumfrage
- › Ableitung Ziele und Maßnahmen
- › Sektorale Leitbilder

Warum ein INSEK?

- › **Zukunftsvision** für die Stadt Heidenau für das Jahr 2035 erarbeiten
- › **Wünsche und Bedarfe der Heidenauer Bürger und Bürgerinnen** sowie der in Heidenau Tätigen ermitteln (breite Beteiligung durchführen)
- › **Handlungsschwerpunkte** und **Maßnahmen** für die nächsten 10 bis 15 Jahre festlegen

Themenbereiche des INSEKs

4.1 Stadtstruktur und Zentren, Baukultur, Wohnen

4.2 Wirtschaft, Arbeitsmarkt, Beschäftigung, Finanzen

4.3 Mobilität, Verkehr, technische Infrastruktur

4.4 Umwelt, Klima und Energie

4.5 Bildung, Betreuung, Gesundheit und Soziales

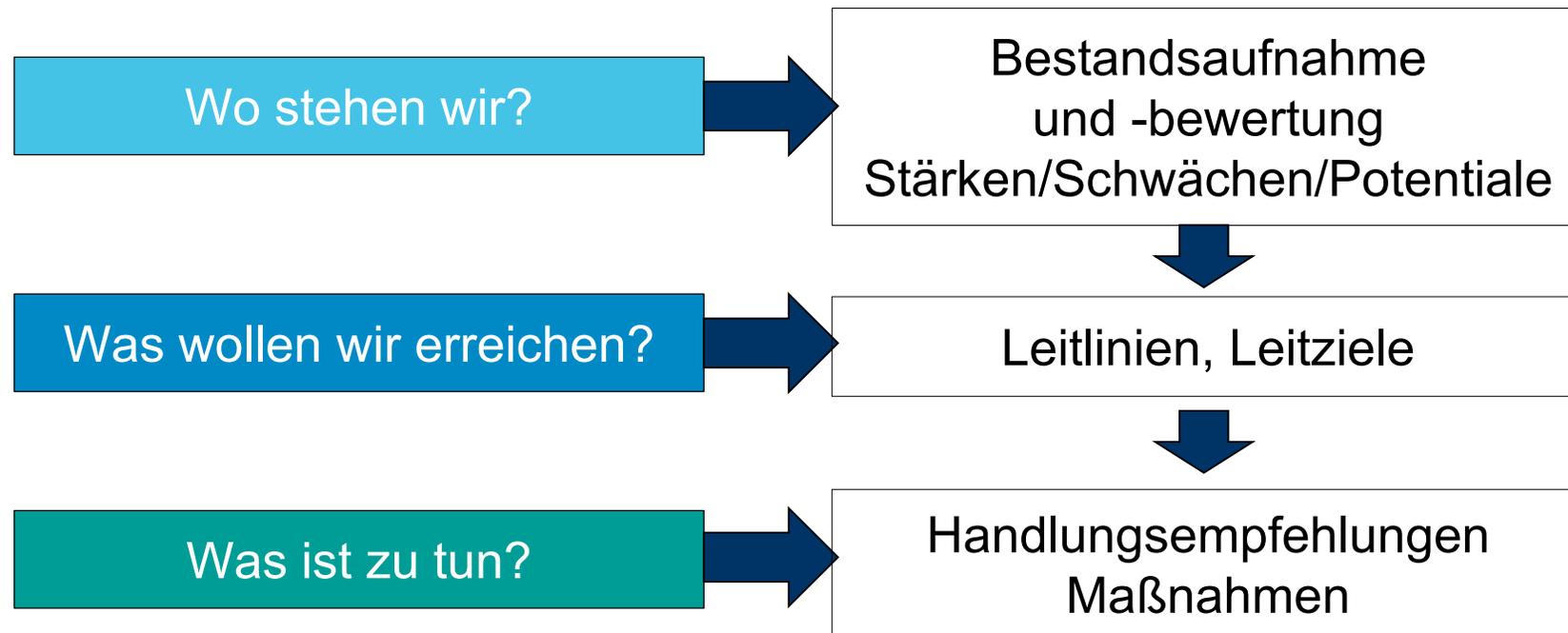
4.6 Freizeit, Kultur, Sport, Naherholung und Tourismus

Querschnittsthemen:

Identität, Chancengleichheit, Digitalisierung, Nachhaltigkeit,
Stadt-Umland-Beziehungen u. a.

Themen
im
INSEK

Erarbeitungsschritte



*Nur
Themen,
die durch
die Stadt
beeinflusst
werden
können!*

Agenda

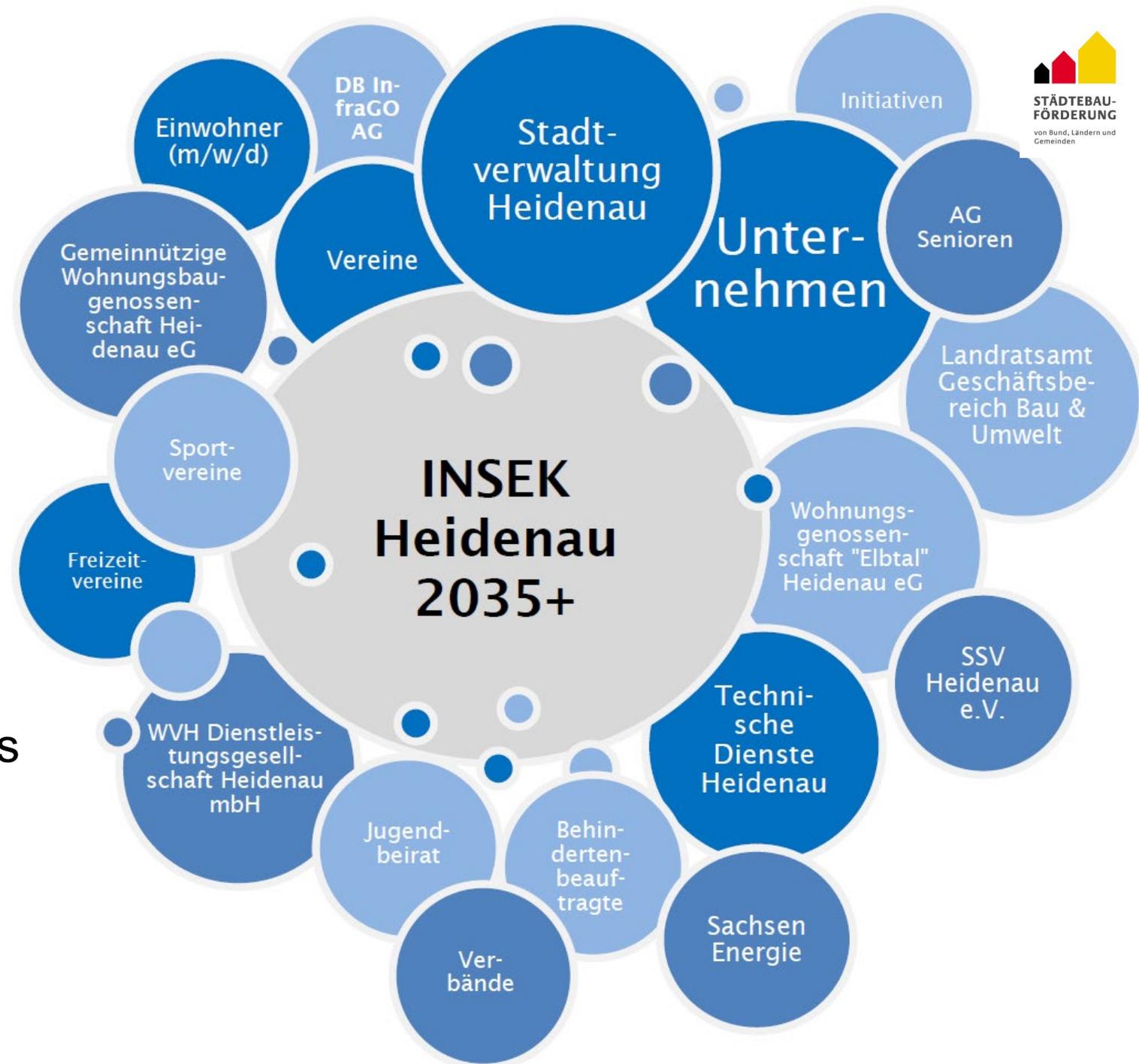


die **STEG**

- › Anlass
- › **Beteiligung**
- › Bürgerumfrage
- › Ableitung Ziele und Maßnahmen
- › Sektorale Leitbilder

Breite Beteiligung erfolgt

- › Fragebögen
- › Veranstaltungen
- › Einzelinterviews
- › Gruppeninterviews
- › Workshops



Breite Beteiligung

- › Konzept ist **Chance für eine gemeinsame Positionsbestimmung und Zieldiskussion**
Welche Zukunftsperspektiven brauchen Unternehmer, Sozialträger, Vereine und andere Akteure?
Welche Wünsche haben die Bürger?
Wo besteht Handlungsbedarf?
- › Konzept **bindet viele Akteure ein**
- › Konzept **braucht den Dialog mit dem Bürger**

Beteiligung Vereine

Umfrage Vereine und Beratung in Vereinskonferenz

Stadtentwicklung Heidenau 2035+ Befragung der Vereine und Initiativen



Sehr geehrte Vertreterinnen und Vertreter der Heidenauer Vereine und Initiativen,
das integrierte Stadtentwicklungskonzept (INSEK) Heidenau 2035+ beschäftigt sich mit Fragen der Stadtentwicklung und den künftigen Lebensbedingungen in Heidenau. Das Vereinsleben und die Mitwirkung der Vereine und Initiativen an unserem Zusammenleben ist dafür eine ganz wichtige Größe.

Damit die Vereine und Initiativen auch in Zukunft gut arbeiten und wirken können, sollen ihre Interessen und Bedarfe in der Stadtentwicklungsplanung angemessen berücksichtigt werden. Dafür benötigen wir Ihre Unterstützung.

Mit diesem Fragebogen möchten wir einige Daten und Informationen als Grundlage für unsere Planungsarbeit erheben. Gern können sie sich mit Hinweisen und Anregungen auch an die unten benannten Ansprechpartner in der Stadtverwaltung wenden.

Vielen Dank!

Name des Vereins / der Initiative

1. Mitglieder

1.1) Wie viele Mitglieder hat ihr Verein? (ungefähr)

1.2) Hat Ihr Verein Nachwuchssorgen? Wenn ja, bitte kurz Ursachen benennen (Stichpunkte) ja nein

2. Räumlichkeiten / Anlagen

2.1) Welche Räume und Anlagen werden durch ihren Verein genutzt?
(bspw. Vereinsräume, Trainingsstätten, Veranstaltungsräume etc.)

2.2) Besteht aus Ihrer Sicht Handlungsbedarf an den Räumen / Anlagen? Wenn ja, bitte kurz erläutern (Stichpunkte) ja nein

2.3) Fehlen aus Ihrer Sicht Räume / Anlagen? Wenn ja, bitte kurz benennen? (Stichpunkte) ja nein

dieSTEG Stadtentwicklung GmbH

1 von 2

3. Vereins- und Stadtleben

3.1) Führt Ihr Verein regelmäßig, z. B. jährlich, eigene öffentliche Veranstaltungen durch? Wenn ja, welche? ja nein

3.2) Beteiligt sich Ihr Verein an der Ausgestaltung öffentlicher Veranstaltungen bzw. hätten Sie in Zukunft Interesse an einer solchen Beteiligung?

Stadtfest ja nein Weihnachtsmarkt ja nein

Vereinsmeile ja nein ABC-Fete ja nein

Sonstige ja nein

3.3) Beteiligt sich Ihr Verein an der Ausgestaltung von schulischen Ganztagsangeboten (GTA)? Wenn ja, an welcher Schule? ja nein

3.4) Besteht Interesse, zukünftig Angebote für Schulen durchzuführen? Wenn ja, welche könnten das sein? ja nein

3.5) Wie könnten Sie sich eine (bessere) Einbeziehung in das städtische Leben und in die Entscheidungs- und Gestaltungsprozesse vorstellen?

Haben Sie weitere Hinweise und Anregungen? Bei Bedarf bitte Blatt anfügen.

Den beiliegenden Fragebogen ausgefüllt?

Dann bis spätestens 17. April 2023 an die Stadtverwaltung:

per Mail (Vorder- und Rückseite eingeschannt): bauamt@heidenau.de, Betreff: „Fragebogen“

per Post oder persönlich: Stadt Heidenau, Bauamt, von-Stephan-Str. 4, 01809 Heidenau.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

2 von 2

Beteiligung Unternehmen

Umfrage Vereine und Beratung Unternehmen



Quelle: Stadt Heidenau

Integrierte Stadtentwicklung Heidenau 2035+ Befragung der Unternehmen



Sehr geehrte Vertreterinnen und Vertreter der Heidenauer Unternehmen,
das integrierte Stadtentwicklungskonzept (INSEK) Heidenau 2035+ beschäftigt sich mit Fragen der Stadtentwicklung und den künftigen Lebensbedingungen in Heidenau. Die vor Ort ansässigen Wirtschaftsunternehmen sind für die kommunale Entwicklung von herausragender Bedeutung.

Damit Ihre unternehmerischen Anforderungen an die Stadt Heidenau auch in Zukunft möglichst erfüllt werden können, sollen ihre Interessen und Bedarfe in der Stadtentwicklungsplanung angemessen berücksichtigt werden. Dafür benötigen wir Ihre Unterstützung.

Mit diesem Fragebogen möchten wir einige Daten und Informationen als Grundlage für unsere Planungsarbeit erheben. Wir versichern, dass Ihre Informationen ausschließlich der Erstellung des INSEKs dienen und selbstverständlich vertraulich behandelt werden. Für Aussagen im INSEK werden die Einschätzungen der Unternehmen zusammenfassend dargestellt, sodass keine Rückschlüsse auf Einzelunternehmen und deren Situation möglich sind.

Gern können sie sich mit Hinweisen und Anregungen direkt an Herrn Opitz wenden.

Vielen Dank!

Name des Unternehmens

1. Bedingungen am Unternehmensstandort

- 1.1) Entspricht die verkehrliche Anbindung Ihres Standortes den aktuellen Anforderungen? ja nein
- 1.2) Ist die Medienversorgung einschließlich Internetanbindung/ Breitbandversorgung ausreichend? ja nein
- 1.3) Können Sie derzeit und in absehbarer Zukunft alle Stellen in Ihrem Unternehmen besetzen? ja nein
- 1.4) Ist das Flächenangebot ausreichend? (wenn nein, bitte erläutern) ja nein

Ergänzungen zu 1.1 – 1.4.:

Beteiligung Wohnungsunternehmen

Umfrage und Beratungen Wohnungsunternehmen

Städtebauliches Entwicklungskonzept Heidenau 2035+
Erfassung des Wohnungsbestands
-> Bitte die blauen Felder ausfüllen

Wohngebiet Gartenstraße

Gebäudebestand im Quartier	Anzahl		davon leer	
	absolut	%	absolut	%
		100%		#DIV/0!

Wohnungsbestand im Quartier nach Wohnungsgröße

Kategorie	absolut	%	davon leer	%
1-Raum-Wohnung	#DIV/0!		#DIV/0!	
2-Raum-Wohnung	#DIV/0!		#DIV/0!	
3-Raum-Wohnung	#DIV/0!		#DIV/0!	
4-Raum-Wohnung	#DIV/0!		#DIV/0!	
5- und mehr Raum-Wohnung	#DIV/0!		#DIV/0!	

nach Baualter

Kategorie	absolut	%	davon leer	%
bis 1918 errichtet	#DIV/0!		#DIV/0!	
zwischen 1919 und 1948 errichtet	#DIV/0!		#DIV/0!	
zwischen 1949 und 1990 errichtet	#DIV/0!		#DIV/0!	
ab 1991 errichtet	#DIV/0!		#DIV/0!	

nach Gebäudetyp

Kategorie	absolut	%	davon leer	%
Ein- und Zweifamilienhäuser	#DIV/0!		#DIV/0!	
Plattenbauten	#DIV/0!		#DIV/0!	
sonstige Mehrfamilienhäuser / Gebäude	#DIV/0!		#DIV/0!	

nach Bauzustand

Kategorie	absolut	%	davon leer	%
unsaniert	#DIV/0!		#DIV/0!	
teilsaniert	#DIV/0!		#DIV/0!	
voll saniert bzw. Neubau	#DIV/0!		#DIV/0!	

nach Barrierefreiheit

Kategorie	absolut	%	davon leer	%
barrierefrei	#DIV/0!		#DIV/0!	
teilweise barrierefrei	#DIV/0!		#DIV/0!	
nicht barrierefrei	#DIV/0!		#DIV/0!	

Einschätzungen zum Quartier/Standort

Wie schätzen Sie die Stellplatzsituation im Quartier ein?

Es stehen ausreichend öffentliche PKW-Stellplätze zur Verfügung	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Es stehen ausreichend Fahrradstellplätze im Freien zur Verfügung	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Die Mieter können PKW-Stellplätze anmieten	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Das Angebot Mietbarer PKW-Stellplätze ist ausgelastet	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Parkende Fahrzeuge beeinträchtigen das Wohnumfeld	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Wie schätzen Sie die Qualität des Wohnumfeldes ein?

Das Wohnumfeld ist ansprechend gestaltet	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Das Wohnumfeld ist weitgehend barrierefrei	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Das Wohnumfeld wird von den Mietern genutzt	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Es stehen Mietergärten zur Verfügung	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Bestehen Defizite am Gebäude- / Wohnungsbestand?

Modernisierungsbedarf	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Anpassungen im Wohnungszuschnitt	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
altersgerechter Umbau	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
energetische Sanierung	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Sonstiges (bitte benennen)	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Beteiligung Bürgerinnen und Bürger

Fragebogen (analog/digital):

Bürgerumfrage zur Stadtentwicklung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

Heidenau verändert sich und Sie können das aktiv mitgestalten. Wir bitten Sie daher, sich für die Zukunft unserer Stadt 5 bis 10 Minuten Zeit zu nehmen.

In den vergangenen Jahrzehnten hat Heidenau viele Veränderungen erfahren. Die demografische Entwicklung, der Klimawandel, Baufläche, wirtschaftliche Herausforderungen und Digitalisierung – es gibt viele Faktoren, die das Leben in unserer Stadt auch in Zukunft beeinflussen werden und auf die wir mit einer abgestimmten Zukunftsplanung reagieren müssen.

Wie sieht es heute um Heidenau und in wie fern einer Stadt wollen wir in Zukunft leben? Mit diesen Fragen beschäftigt sich das integrierte Stadtentwicklungskonzept (INSEK), ein Strategiepapier für Heidenaus künftige Entwicklung. Mit der Beantwortung der nachfolgenden Fragen geben Sie uns eine wichtige Unterstützung bei der Erarbeitung dieser Konzeption. Bitte beantworten Sie möglichst alle Fragen. Wir bedanken uns sehr herzlich, dass Sie sich die Zeit nehmen.

Die Ergebnisse der Umfrage werden unter www.heidenau.de veröffentlicht. Hier finden Sie auch Informationen zum INSEK und zu geplanten Veranstaltungen. Über das INSEK und die Ergebnisse der Umfrage werden wir auch im Heidenauer Journal und in der Einwohnerversammlung am 19.09.2023 informieren.

Den beigefügten Fragebogen ausfüllen? Dann bis spätestens **23.06.2023** an die Stadtverwaltung (Kontaktkarten am Ende des Fragebogens). Sie haben auch die Möglichkeit, den Fragebogen auf dem Handy, Tablet oder PC auszufüllen. Nutzen Sie hierfür diesen Link <https://www.surveymonkey.de/survey/heidenau> oder den QR-Code rechts.

Es grüßt Sie herzlich
Jürgen Opitz
Bürgermeister



A) Allgemeine Fragen

A 1) Wo wohnen Sie?

Heidenau Nord Heidenau Süd Großsedlitz Kleinsiedlitz

Gommern Wöllkau Ich wohne nicht in Heidenau*

* Sollten Sie nicht in Heidenau wohnen, fassen Sie bitte mit Fragebogen C fort

A 2) Seit wann wohnen Sie in Heidenau? (Bitte nennen Sie das Jahr)

ja nein

A 3) Leben Sie gern in Heidenau?

ja nein

B) Fragen zum Thema Wohnen

B 1) Welche der nachfolgenden Aussagen trifft auf Sie zu?

Ich wohne in einer Mietwohnung Ich wohne in meiner eigenen Wohnung / im eigenen Haus

B 2) Wie zufrieden sind Sie mit Ihrer Wohnsituation? (Bitte ein Kreuz je Zeile)

Die Größe meiner Wohnung ist	<input type="radio"/> genau richtig	<input type="radio"/> zu groß	<input type="radio"/> zu klein
Der Zustand des Hauses ist	<input type="radio"/> sehr gut / gut	<input type="radio"/> mittelmäßig	<input type="radio"/> nicht gut / schlecht
Die Nachbarschaft ist	<input type="radio"/> sehr gut / gut	<input type="radio"/> normal	<input type="radio"/> nicht gut
Das Wohnumfeld ist	<input type="radio"/> sehr gut / gut	<input type="radio"/> mittelmäßig	<input type="radio"/> nicht gut / schlecht
Insgesamt bin ich	<input type="radio"/> sehr zufrieden	<input type="radio"/> eher zufrieden	<input type="radio"/> unzufrieden

Das könnte besser sein:

Datenschutzhinweis: Die Stadt Heidenau hat die STEG Städteentwicklung GmbH mit der Erarbeitung des integrierten Stadtentwicklungskonzepts Heidenau (INSEK) beauftragt. Die STEG Städteentwicklung GmbH erhebt die Fragebogen und wertet diese zur weiteren Verwertung aus. Es werden keine personenbezogenen Daten erfasst, die Strategien für zu jedem Zeitpunkt anzeigen. Die erfassten Daten werden nur zum angegebenen Zweck erhoben und nicht an Dritte weitergegeben.

B 3) Warum leben Sie in Heidenau bzw. warum sind Sie nach Heidenau gezogen? (mehrere Kreuze möglich)

Wohnort seit Geburt / Kindheit Nähe zum Arbeits- / Ausbildungsplatz Nähe zu Schule / Kita

Freunde / Familie vor Ort preiswerte Wohnung / Haus Freizeitangebote

Sonstiges

B 4) Sofern ein Umzug für Sie infrage kommt, wohin würden Sie umziehen? (Bitte nur ein Kreuz)

Ich würde in Heidenau bleiben Ich würde in eine andere Stadt ziehen Ich würde aufs Land ziehen

B 5) Sofern Sie einen Umzug beabsichtigen, wie planen Sie zu wohnen? (Mehrfachnennungen möglich)

kleinere Wohnung größere Wohnung Wohnung mit mehr Komfort

preiswertere Wohnung barrierefreie Wohnung betreute Wohnform / Heim

eigene Wohnung / eigenes Haus in Zentrumsnähe ruhigere Lage / im Grünen

C) Fragen zur Stadt Heidenau

C 1) Mit welchen drei Eigenschaften lässt sich Heidenau aus Ihrer Sicht positiv beschreiben? (Bitte nur Stichworte)

C 2) Welche sind aus Ihrer Sicht die drei größten Probleme, die Heidenau derzeit hat? (Bitte nur Stichworte)

D) Fragen zum Miteinander, zu Kultur und Freizeit

D 1) Bitte bewerten Sie folgende Aussagen? (Bitte ein Kreuz je Zeile)

	bittet voll zu	bittet eher zu	bittet eher nicht zu	bittet nicht zu	keine Angabe
Das Miteinander in Heidenau ist im Allgemeinen gut	<input type="radio"/>				
Es gibt wenig Konflikte in den Nachbarschaften	<input type="radio"/>				
Jung und Alt kommen meist gut miteinander aus	<input type="radio"/>				
Heidenau ist familienfreundlich	<input type="radio"/>				
Heidenau ist seniorenfreundlich	<input type="radio"/>				
Heidenau ist für junge Leute ein attraktiver Wohnort	<input type="radio"/>				
Das Verhältnis zwischen Verwaltung und Bürgern ist im Allgemeinen gut	<input type="radio"/>				

D 2) Wie ist Ihr Sicherheitsgefühl? (Bitte ein Kreuz je Zeile)

	sehr gut	eher gut	eher schlecht	sehr schlecht	keine Angabe
Im Wohnumfeld	<input type="radio"/>				
Wenn Sie in der Stadt unterwegs sind	<input type="radio"/>				
Wo bzw. in welchen Situationen fühlen Sie sich unsicher?	<input type="radio"/>				

D 3) Wie bewerten Sie folgende Kultur- und Freizeitangebote in der Stadt Heidenau? (ein Kreuz je Zeile)

	sehr gut / gut	mittel	nicht gut	keine Angabe
Wohngebiet/Teils	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kinder- und Jugendhäuser (Fakultum, MeSAH)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Stadthaus am Markt / Gemeindezentrum	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bibliothek / öffentliche Bucherschranke	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Skatepark / Spielplätze	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Albert-Schwarz-Bad	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sportforum	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Vereinsleben	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Veranstaltungen (z. B. Stadtfest, Weihnachtsmarkt)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Welche zusätzlichen Kultur- und Freizeitangebote wünschen Sie sich?

D 4) Wünschen Sie sich mehr Gelegenheiten / Räume / Orte für Begegnungen? ja nein

E) Fragen zur Daseinsvorsorge und zur Erreichbarkeit

E 1) Wo erledigen Sie Ihre Besorgungen (täglicher Bedarf / Lebensmittel) überwiegend? (Bitte nur ein Kreuz)

in Heidenau in Pirna in Dresden anderer Ort:

E 2) Welche Angebote für Einkäufe fehlen in Heidenau? (Bitte nur Stichpunkte)

E 3) Welche Verkehrsmittel nutzen Sie überwiegend für folgende Wege? (Bitte ein Kreuz je Zeile)

	zu Fuß	Fahrrad	Auto	Bus / Bahn	keine Angabe
Arbeitsweg / Ausbildung / Schule	<input type="radio"/>				
Kind in Kita oder Schule bringen / abholen	<input type="radio"/>				
Einkäufe täglicher Bedarf	<input type="radio"/>				
Einkäufe gehobener Bedarf (z. B. Kleidung)	<input type="radio"/>				
Freizeit (Weg zum Sport / Verein / Garten)	<input type="radio"/>				

E 4) Wie bewerten Sie folgende Aspekte zur Verkehrssituation in Heidenau? (Bitte ein Kreuz je Zeile)

	sehr gut	eher gut	eher schlecht	sehr schlecht	keine Angabe
Straßenzustand	<input type="radio"/>				
öffentliches Parkplatzangebot	<input type="radio"/>				
Parken in den Wohngebieten	<input type="radio"/>				
Verkehrssicherheit	<input type="radio"/>				
Öffentlicher Nahverkehr	<input type="radio"/>				
Lage und Zustand der Haltestellen	<input type="radio"/>				
Fußwegenetz	<input type="radio"/>				
Radwegenetz	<input type="radio"/>				
Wandwegenetz	<input type="radio"/>				
Barrierefreiheit im öffentlichen Raum	<input type="radio"/>				

E 5) Wie sollte Ihrer Meinung nach die Verkehrssituation verbessert werden? (Bitte nur Stichpunkte)

F) Fragen zur Umwelt

F 1) Fühlen Sie sich durch Lärm gestört? (Bitte ein Kreuz je Thema)

	sehr stark	stark	hin und wieder	gering	keine Angabe
Straßenlärm	<input type="radio"/>				
Bahnlärm	<input type="radio"/>				
Nachbarn / Passanten	<input type="radio"/>				
Gewerbelärm	<input type="radio"/>				
Sport- und Spielplätze	<input type="radio"/>				
Kitas und Schulen	<input type="radio"/>				

F 2) Fühlen Sie sich bei anhaltend hohen sommerlichen Temperaturen von Hitze belastet?

	sehr stark	stark	hin und wieder	gering	keine Angabe
in Ihrer Wohnung	<input type="radio"/>				
in ihrem Wohnumfeld	<input type="radio"/>				
bei Besorgungen in der Stadt	<input type="radio"/>				

F 3) Sollte etwas gegen Überhitzung in der Stadt getan werden? Wenn ja, was? (Bitte nur Stichpunkte)

F 4) Wie zufrieden sind Sie mit folgenden Frei- und Erholungsräumen? (Bitte ein Kreuz je Zeile)

	sehr gut	eher gut	eher schlecht	sehr schlecht	keine Angabe
Ellwiesen / Elberadweg	<input type="radio"/>				
Barockgarten Großsedlitz	<input type="radio"/>				
andere Park- und Grünanlagen, Weid	<input type="radio"/>				
Spielplätze, Skateanlage	<input type="radio"/>				
Kleingartenanlagen	<input type="radio"/>				
Friedhöfe	<input type="radio"/>				
Was sollte verbessert werden?	<input type="radio"/>				

Weitere Themen: Gibt es noch weitere Themen, die Sie gern ansprechen möchten?

Letzte Frage: Welcher Altersgruppe und welchem Geschlecht gehören Sie an?

unter 18 Jahre 18 bis unter 30 30 bis unter 50 50 bis unter 65 ab 65 Jahre

weiblich männlich divers

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

Fertig? Dann zurück an die Stadtverwaltung

per Mail: bsuam@heidenau.de persönliche Rückgabe: Rathaus - Dresdener Straße 47

per Post: Stadtwahlleitung Heidenau Bauamt im Brunnentreck 1, 033

von Stapeln-Str. 4 - 01609 Heidenau Stadtbibliothek im Brunnenack

Weitere Beteiligungen

Beratungen mit:

- › **Sozialpartnern**
- › **AG Senioren**
- › **Energieversorgern (TDH, SachsenNetze)**
- › **Amtsleitern Stadtverwaltung**



Agenda

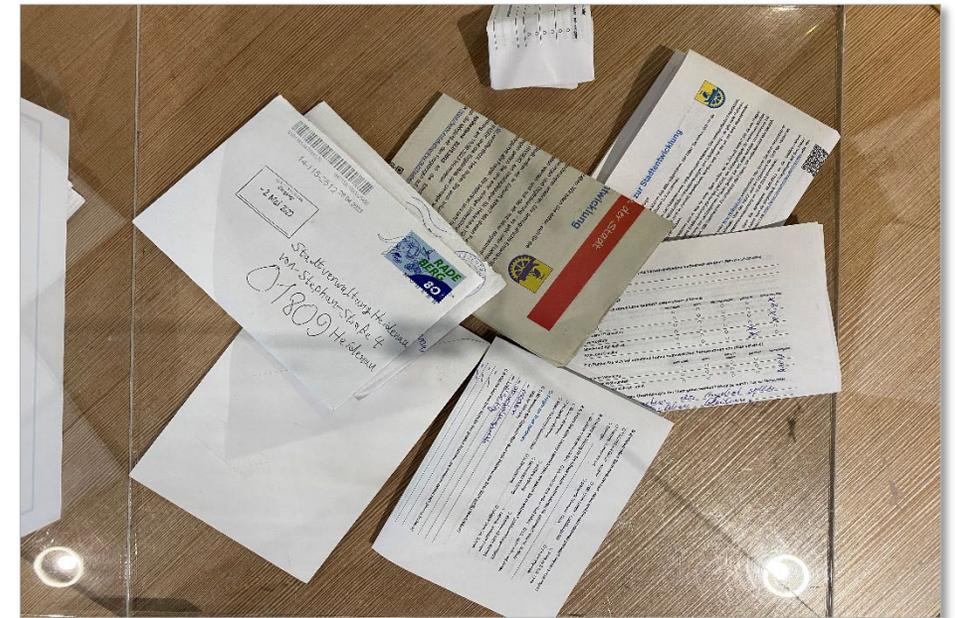


die **STEG**

- › Anlass
- › Beteiligung
- › **Bürgerumfrage**
- › Ableitung Ziele und Maßnahmen
- › Sektorale Leitbilder

Bürgerumfrage - Zielsetzung

- › Bürger in die **Stadtentwicklung einbinden**
- › Bürger **zum Nachdenken** über die lokalen Erfordernisse **anregen**
- › fundierte Informationen bezüglich **Sorgen, Problemen, Wünschen und Vorschlägen** zu erhalten
- › unter der Beachtung der lokalen Bedürfnisse **tragfähiges Konzept erarbeiten**



Quelle: Stadt Heidenau, 2023

Bürgerumfrage - Verteilung

- › Heidenauer Journal (zwei Ausgaben)
- › Auslage im Brunneneck vor der Bibliothek
- › Auslage im Bürgerbüro
- › als Download auf der Homepage der Stadt
- › als digitale App online ausfüllbar (Handy, PC, Tablet)



Bürgerumfrage zur Stadtentwicklung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
Heidenau verändert sich und Sie können das aktiv mitgestalten. Wir bitten Sie daher, sich für die Zukunft unserer Stadt 5 bis 10 Minuten Zeit zu nehmen.

In den vergangenen Jahrzehnten hat Heidenau viele Veränderungen erfahren. Die demografische Entwicklung, der Klimawandel, Bautätigkeit, wirtschaftliche Herausforderungen und Digitalisierung – es gibt viele Faktoren, die das Leben in unserer Stadt auch in Zukunft beeinflussen werden und auf die wir mit einer abgestimmten Zukunftsplanung reagieren müssen.

Wie steht es heute um Heidenau und in was für einer Stadt wollen wir in Zukunft leben? Mit diesen Fragen beschäftigt sich das Integrierte Stadtentwicklungskonzept (INSEK), ein Strategiepapier für Heidenaus künftige Entwicklung. Mit der Beantwortung der nachfolgenden Fragen geben Sie uns eine wichtige Unterstützung bei der Erarbeitung dieser Konzeption. Bitte beantworten Sie möglichst alle Fragen. Wir bedanken uns sehr herzlich, dass Sie sich die Zeit nehmen.

Die Ergebnisse der Umfrage werden unter www.heidenau.de veröffentlicht. Hier finden Sie auch Informationen zum INSEK und zu geplanten Veranstaltungen. Über das INSEK und die Ergebnisse der Umfrage werden wir auch im Heidenauer Journal und in der Einwohnerversammlung am 19.09.2023 informieren.

Den beigelegten Fragebogen ausgefüllt? Dann **bis spätestens 23.05.2023** an die Stadtverwaltung (Kontaktdaten am Ende des Fragebogens). Sie haben auch die Möglichkeit, den Fragebogen auf dem Handy, Tablet oder PC auszufüllen. Nutzen Sie hierfür diesen Link <https://www.surveymonkey.de/r/heidenau> oder den QR-Code rechts.

Es grüßt Sie herzlich
Jürgen Opitz
Bürgermeister

A) Allgemeine Fragen

A 1) Wo wohnen Sie?
 Heidenau Nord Heidenau Süd Großsedlitz Kleinsedlitz
 Gommern Wölkau Ich wohne nicht in Heidenau*

* Sollten Sie nicht in Heidenau wohnen, fahren Sie bitte mit Fragenblock C fort

A 2) Seit wann wohnen Sie in Heidenau? (Bitte nennen Sie das Jahr)

A 3) Leben Sie gern in Heidenau? ja nein

B) Fragen zum Thema Wohnen

B 1) Welche der nachfolgenden Aussagen trifft auf Sie zu?
 Ich wohne in einer Mietwohnung Ich wohne in meiner eigenen Wohnung / im eigenen Haus

B 2) Wie zufrieden sind Sie mit Ihrer Wohnsituation? (Bitte ein Kreuz je Zeile)

Die Größe meiner Wohnung ist	<input type="radio"/> genau richtig	<input type="radio"/> zu groß	<input type="radio"/> zu klein
Der Zustand des Hauses ist	<input type="radio"/> sehr gut / gut	<input type="radio"/> mittelmäßig	<input type="radio"/> nicht gut / schlecht
Die Nachbarschaft ist	<input type="radio"/> sehr gut / gut	<input type="radio"/> normal	<input type="radio"/> nicht gut
Das Wohnumfeld ist	<input type="radio"/> sehr gut / gut	<input type="radio"/> mittelmäßig	<input type="radio"/> nicht gut / schlecht
Insgesamt bin ich	<input type="radio"/> sehr zufrieden	<input type="radio"/> eher zufrieden	<input type="radio"/> unzufrieden

Das könnte besser sein:

Datenschutzhinweis: Die Stadt Heidenau hat die STEG Stadtentwicklung GmbH mit der Erarbeitung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes Heidenau (INSEK) beauftragt. Die STEG Stadtentwicklung GmbH erhält die Fragebögen und wertet diese zur weiteren Verwendung aus. Es werden keine personenbezogenen Daten erfasst, die Befragung ist zu jedem Zeitpunkt anonym. Die erfassten Daten werden nur zum angegebenen Zweck erhoben und nicht an Dritte weitergegeben.

Quelle: die STEG, 2023

Bürgerumfrage - Statistik

- › 952 Fragebögen wurden beantwortet zurückgeschickt
- › Beteiligungsquote ca. 6 % (bezogen auf 16 540 Einwohner)
- › Das ist eine **sehr gute Rücklaufquote!**
- › 63 geschlossene Fragen im Fragebogen (ankreuzen)
- › 11 offene Fragen im Fragebogen (freie Antwortmöglichkeiten)
- › Entspricht ca. **70000 Antworten**
- › **Umfangreiche Auswertung** erforderlich:
Erfassung, Gruppierung und Auswertung

Agenda



die **STEG**

- › Anlass
- › Beteiligung
- › Bürgerumfrage
- › **Ableitung Ziele und Maßnahmen**
- › Sektorale Leitbilder

Hinweise aus der Bürgerbeteiligung

- › Bürgerumfrage: **3574 individuelle Hinweise** (Freitext)
- › Vorschläge, Anregungen oder Kritikpunkte
- › Prüfung aller Hinweise auf Eignung für Konzept



Quelle: die STEG 2024

Beispiel: Hinweis aus Bürgerbeteiligung

- › 200 Teilnehmende wünschen sich **mehr Bäume** gegen die Überhitzung im Sommer
- › 52 Teilnehmende wünschen sich **mehr Grünanlagen** (Natur/Begrünung/Parks), davon manche mit konkreten Vorschlägen:
 - › „Erweiterung Parkanlage Ringspielplatz“, „Mehr Park- und Grünflächen, vor allem in der Innenstadt“
- › Anregungen sind **in mehrere Ziele und Maßnahmen eingeflossen**

Beispiel: Hinweis aus Bürgerbeteiligung

- › mehr Bäume/Grünanlagen als **allgemeine Ziele** aufgenommen:
 - › „Aufwertung Stadtbild - Gestaltung von Grün- und Freiflächen“
 - › „Öffentlicher Raum und Stadtgrün - Beförderung kommunaler Tätigkeiten/Aktivitäten Beantragung von Fördermitteln“
 - › „Nutzung und Einbindung vorhandener Flächenpotenziale zur Herstellung und Vervollständigung von Grünachsen in der Kernstadt“
 - › „Grünzüge/Biotopverbund aus Hecken, Wiesen und Bäumen schaffen“

Ziele und Maßnahmen



Beispiel: Hinweis aus Bürgerbeteiligung

- › mehr Bäume/Grünanlagen in diverse **Maßnahmen** aufgenommen (Teil 1):
 - › Grünflächenkonzept – Erarbeitung eines Ziel- und Handlungskonzeptes für die strategische Entwicklung kommunaler Grünflächen
 - › Teilrückbau Verkehrsflächen S 172 zugunsten von Grünstreifen
 - › Erstellung eines Hitzeaktionsplanes (z. B. Verschatten, kühle Orte ausweisen, öffentliche Trinkwasserspender, Klimatisierung von Altenheimen und Schulen sowie sonstiger öffentlicher Einrichtungen)
 - › Verschattung – des öffentlichen Straßenraumes, an Bushaltestellen und von Pkw-Stellplatzanlagen bzw. hoch versiegelter Flächen (durch Begrünung, bauliche Anlagen oder PV-Anlagen)

Beispiel: Hinweis aus Bürgerbeteiligung

- › mehr Bäume/Grünanlagen in diverse **Maßnahmen** aufgenommen (Teil 2):
 - › Verschattung – der Spielplätze durch Bäume und baulichen Sonnenschutz
 - › Baum- und sonstige Bepflanzungen – klimaresiliente Pflanzen bei Neu- und Ersatzpflanzungen, Baumscheiben bepflanzen, Wildobstarten anpflanzen
 - › Umweltbildung - Baum-/Grünflächenpatenschaften vermitteln
 - › Müglitzufer – Qualifizierung für Erholung (Geh-/Radweg) und Abkühlung
 - › Marktplatz – weitere Aufwertung durch Brunnen, Bäume, Café, Sitzplätze
 - › Parkanlage "Ringspielplatz" – Erweiterung um sogenannte „Kräuterwiese“, Qualifizierung zur Parkanlage

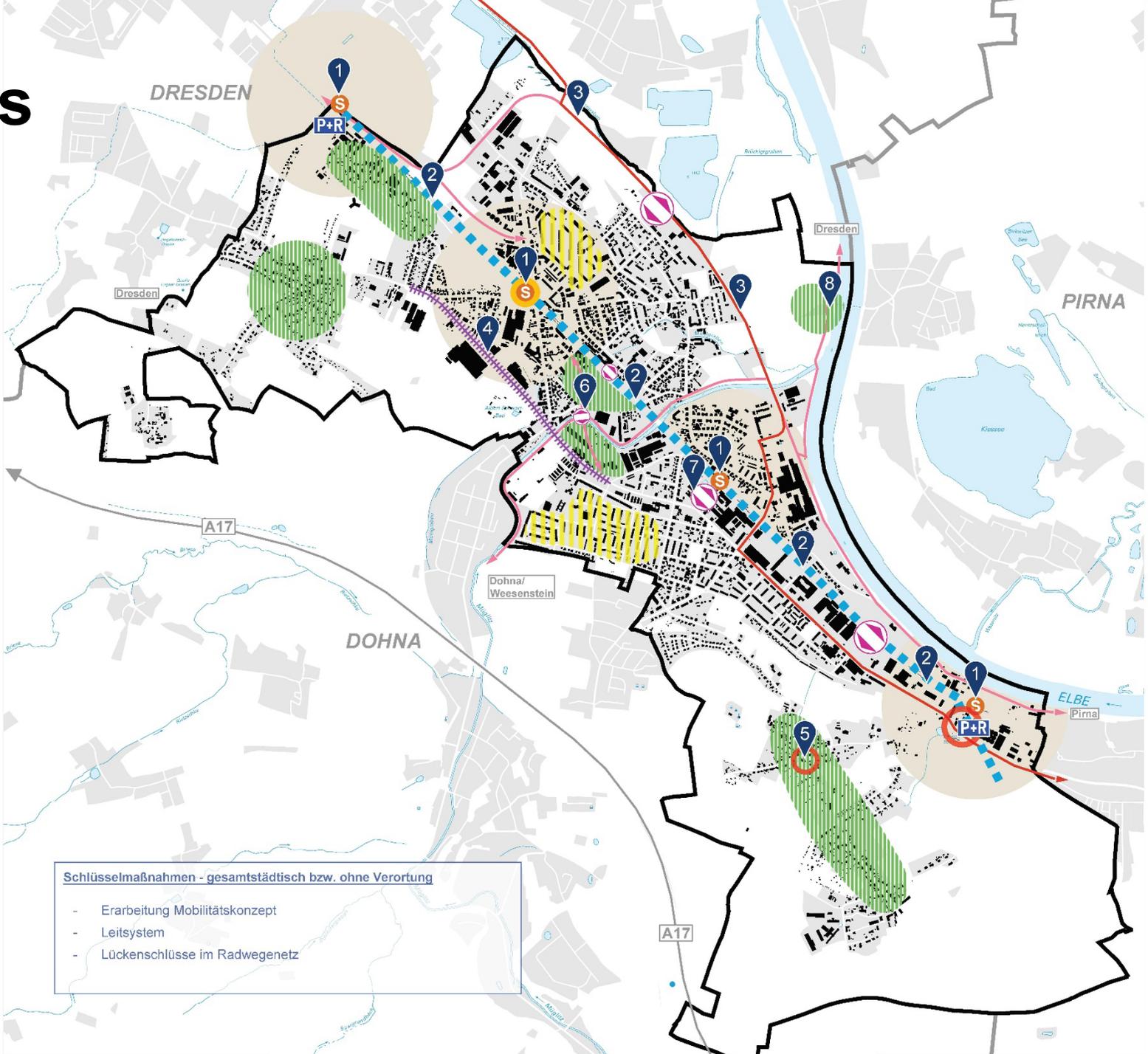
Agenda



die **STEG**

- › Anlass
- › Beteiligung
- › Bürgerumfrage
- › Ableitung Ziele und Maßnahmen
- › **Sektorale Leitbilder**

Sektorales Leitbild Mobilität



Sektorales Leitbild - Mobilität

-  Stadtgebiet Heidenau
-  Aufwertung Bahnhof Heidenau/ Halt Regionalzug nach CZ
-  Aufwertung S-Bahn-Haltepunkt mit Einzugsgebiet (Radius 500 m)
-  Stadtverträgliche Einbindung Neubau-Strecke
-  Neubau Radschnellweg
-  Neubau ergänzende Radhaupttruten
-  Ergänzung Querung für Rad- und Fußverkehr
-  Teiltrückbau S172 auf 2 Kfz-Fahrsuren
-  Neuordnung Verkehrsführung/Kreuzung
-  Neubau Park + Ride Parkplatz
-  Verbesserung Pkw-Parkmöglichkeiten
-  Prüfung/Verbesserung ÖPNV-Erschließung

Schlüsselmaßnahmen

- 1 Bahnhof/S-Bahn-Haltepunkte: intermodale Orte des Ankommens (Umsteigekomfort, Visitenkarte und Willkommensorte der Stadt)
- 2 Stadtverträgliche Einbindung Neubaustrecke Dresden - Prag
- 3 Neubau Nordvariante Radschnellweg Dresden - Pirna
- 4 Stadtverträglicher Rückbau Staatsstraße 172 (auf 2 - Spuren)
- 5 Sedlitzer Straße, Lückenschluß "Bäckerweg"
- 6 Neubau Rad- und Fußgängerbrücke über die Müglitz
- 7 S-Bahnhof Süd Ergänzung Ausgang zur S 172
- 8 Reaktivierung Schiffsanlegestelle gegenüber Birkwitz

Schlüsselmaßnahmen - gesamtstädtisch bzw. ohne Verortung

- Erarbeitung Mobilitätskonzept
- Leitsystem
- Lückenschlüsse im Radwegenetz

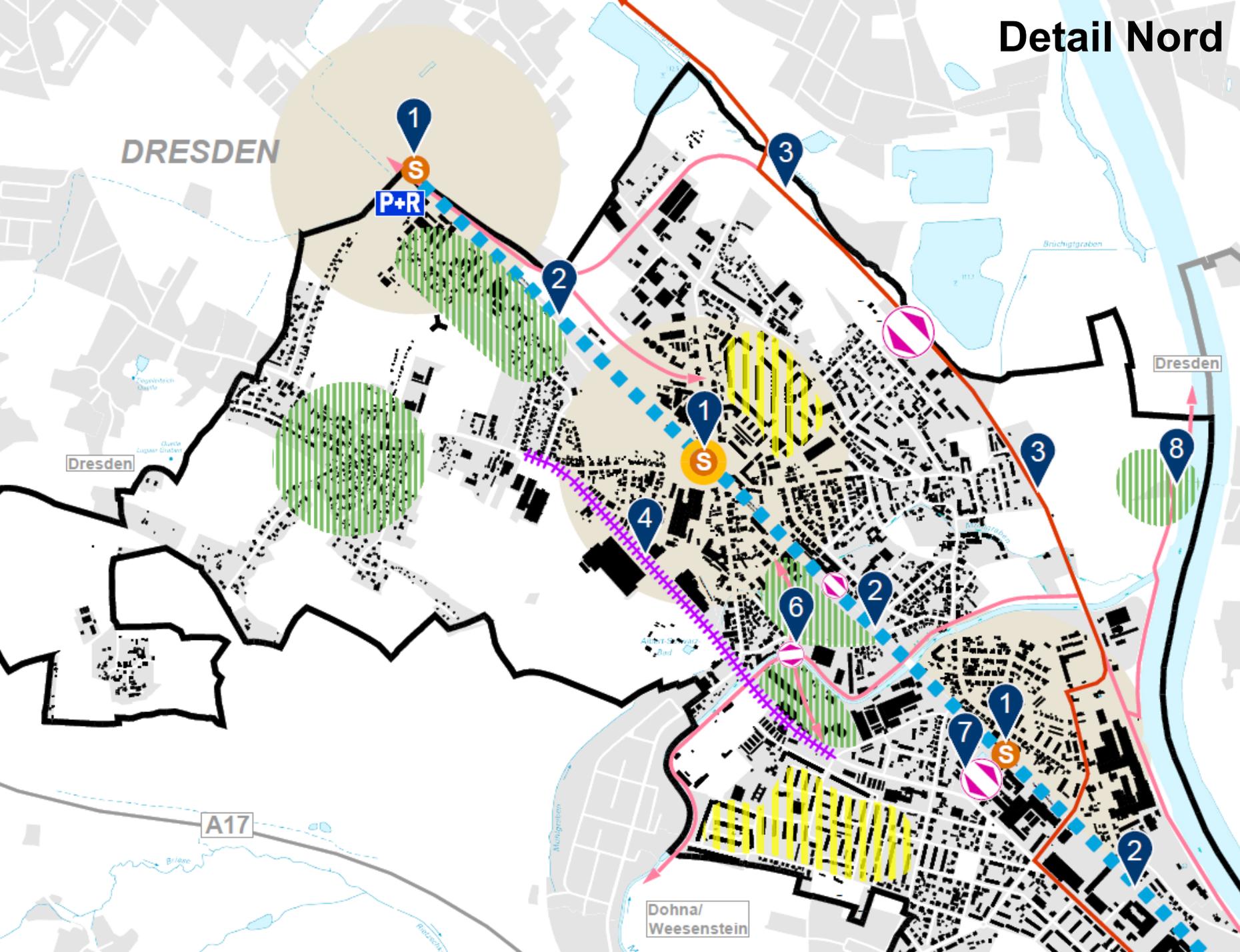


Integriertes Stadtentwicklungskonzept



Detail Nord

Sektorales Leitbild - Mobilität

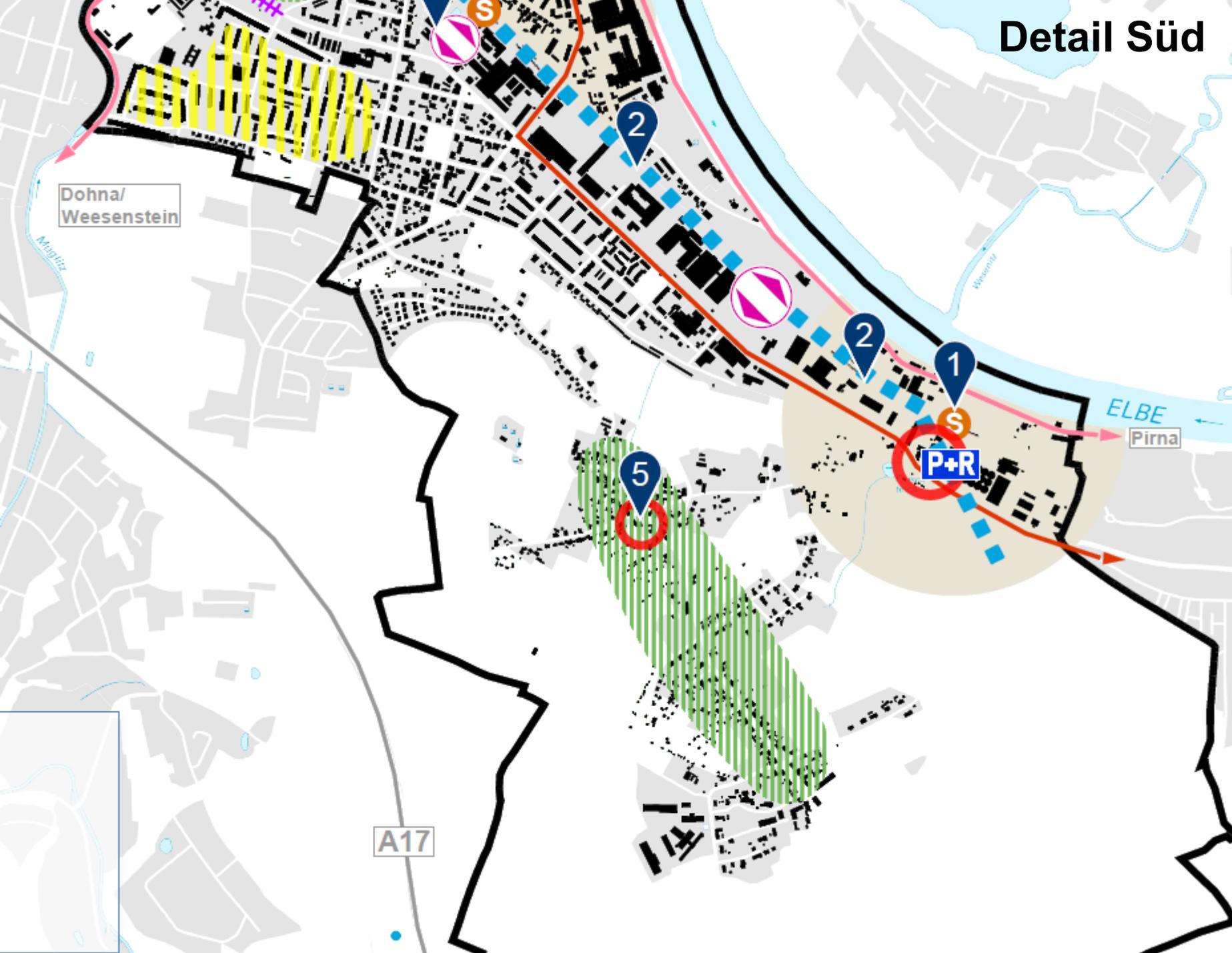


-  Stadtgebiet Heidenau
-  Aufwertung Bahnhof Heidenau/
Halt Regionalzug nach CZ
-  Aufwertung S-Bahn-Haltpunkt mit Einzugsgebiet
(Radius 500 m)
-  Stadtverträgliche Einbindung Neubau-Strecke
-  Neubau Radschnellweg
-  Neubau ergänzende Radhauptrouen
-  Ergänzung Querung für Rad- und Fußverkehr
-  Teilrückbau S172 auf 2 Kfz-Fahrsuren
-  Neuordnung Verkehrsführung/Kreuzung
-  Neubau Park + Ride Parkplatz
-  Verbesserung Pkw-Parkmöglichkeiten
-  Prüfung/Verbesserung ÖPNV-Erschließung

-  **Schlüsselmaßnahmen**
- 1 Bahnhof/S-Bahn-Haltpunkte:
intermodale Orte des Ankommens
(Umsteigekomfort, Visitenkarte und
Willkommensorte der Stadt)
 - 2 Stadtverträgliche Einbindung
Neubaustrecke Dresden - Prag
 - 3 Neubau Nordvariante
Radschnellweg Dresden - Pirna
 - 4 Stadtverträglicher Rückbau
Staatsstraße 172 (auf 2 - Spuren)
 - 5 Sedlitzer Straße,
Lückenschluß "Bäckerweg"
 - 6 Neubau Rad- und Fußgängerbrücke
über die Müglitz
 - 7 S-Bahnhof Süd Ergänzung
Ausgang zur S 172
 - 8 Reaktivierung Schiffsanlegestelle
gegenüber Birkwitz

Detail Süd

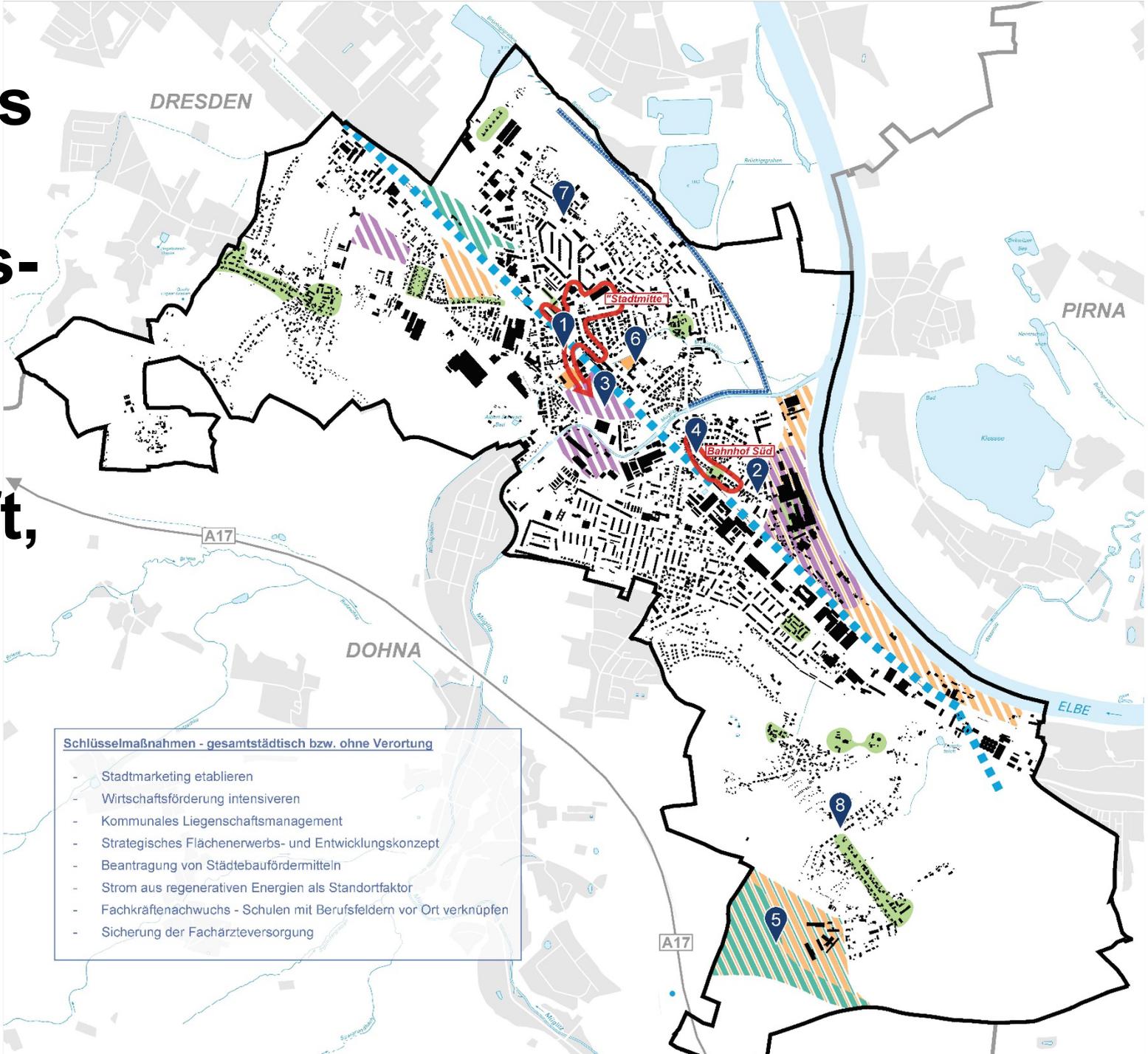
Sektorales Leitbild - Mobilität



- Stadtgebiet Heidenau
- Aufwertung Bahnhof Heidenau/ Halt Regionalzug nach CZ
- Aufwertung S-Bahn-Haltepunkt mit Einzugsgebiet (Radius 500 m)
- Stadtverträgliche Einbindung Neubau-Strecke
- Neubau Radschnellweg
- Neubau ergänzende Radhauptrouen
- Ergänzung Querung für Rad- und Fußverkehr
- Teilrückbau S172 auf 2 Kfz-Fahrsuren
- Neuordnung Verkehrsführung/Kreuzung
- Neubau Park + Ride Parkplatz
- Verbesserung Pkw-Parkmöglichkeiten
- Prüfung/Verbesserung ÖPNV-Erschließung

- Schlüsselmaßnahmen**
- 1 Bahnhof/S-Bahn-Haltepunkte: intermodale Orte des Ankommens (Umsteigekomfort, Visitenkarte und Willkommensorte der Stadt)
 - 2 Stadtverträgliche Einbindung Neubaustrecke Dresden - Prag
 - 3 Neubau Nordvariante Radschnellweg Dresden - Pirna
 - 4 Stadtverträglicher Rückbau Staatsstraße 172 (auf 2 - Spuren)
 - 5 Sedlitzer Straße, Lückenschluß "Bäckerweg"
 - 6 Neubau Rad- und Fußgängerbrücke über die Müglitz
 - 7 S-Bahnhof Süd Ergänzung Ausgang zur S 172
 - 8 Reaktivierung Schiffsanlegestelle gegenüber Birkwitz

Sektorales Leitbild Siedlungsstruktur Wohnen, Wirtschaft, Bildung



Sektorales Leitbild - Siedlungsstruktur, Wohnen, Wirtschaft, Bildung

- Stadtgebiet Heidenau
- Stärkung Funktionalität Zentren
- Potenzialfläche Wohnen
- Potenzialfläche Bildung/Forschung/Technologie
- Potenzialfläche Gewerbe
- Potenzialfläche Bildung
- Neubaustrecke Dresden-Prag - Minderung der visuellen, akustischen und trennenden Wirkung
- Hochwasserschutzmaßnahmen
- Erhalt stadthistorischer bedeutsamer Quartiere

Schlüsselmaßnahmen

- 1 Funktionale Stärkung Stadtzentrum/MAFA-Gelände
- 2 Stadtraum zur Elbe öffnen
- 3 Revitalisierung Industriebrache Mafa
- 4 Funktionale Stärkung Quartierszentrum am Bahnhof in Heidenau-Süd
- 5 Entwicklung IndustriePark Oberelbe (IPO)
- 6 Goethe-Oberschule – denkmalgerechte Sanierung und Umnutzung Alte Turnhalle
- 7 Ersatzneubau Sporthalle Astrid-Lindgren-Grundschule/ Heinrich-Ernst-Stötzner-Schule
- 8 Entwicklung Ortsmitte Klein-/Großsedlitz

- Schlüsselmaßnahmen - gesamtstädtisch bzw. ohne Verortung
- Stadtmarketing etablieren
 - Wirtschaftsförderung intensivieren
 - Kommunales Liegenschaftsmanagement
 - Strategisches Flächenerwerbs- und Entwicklungskonzept
 - Beantragung von Städtebaufördermitteln
 - Strom aus regenerativen Energien als Standortfaktor
 - Fachkräftenachwuchs - Schulen mit Berufsfeldern vor Ort verknüpfen
 - Sicherung der Fachärzteversorgung

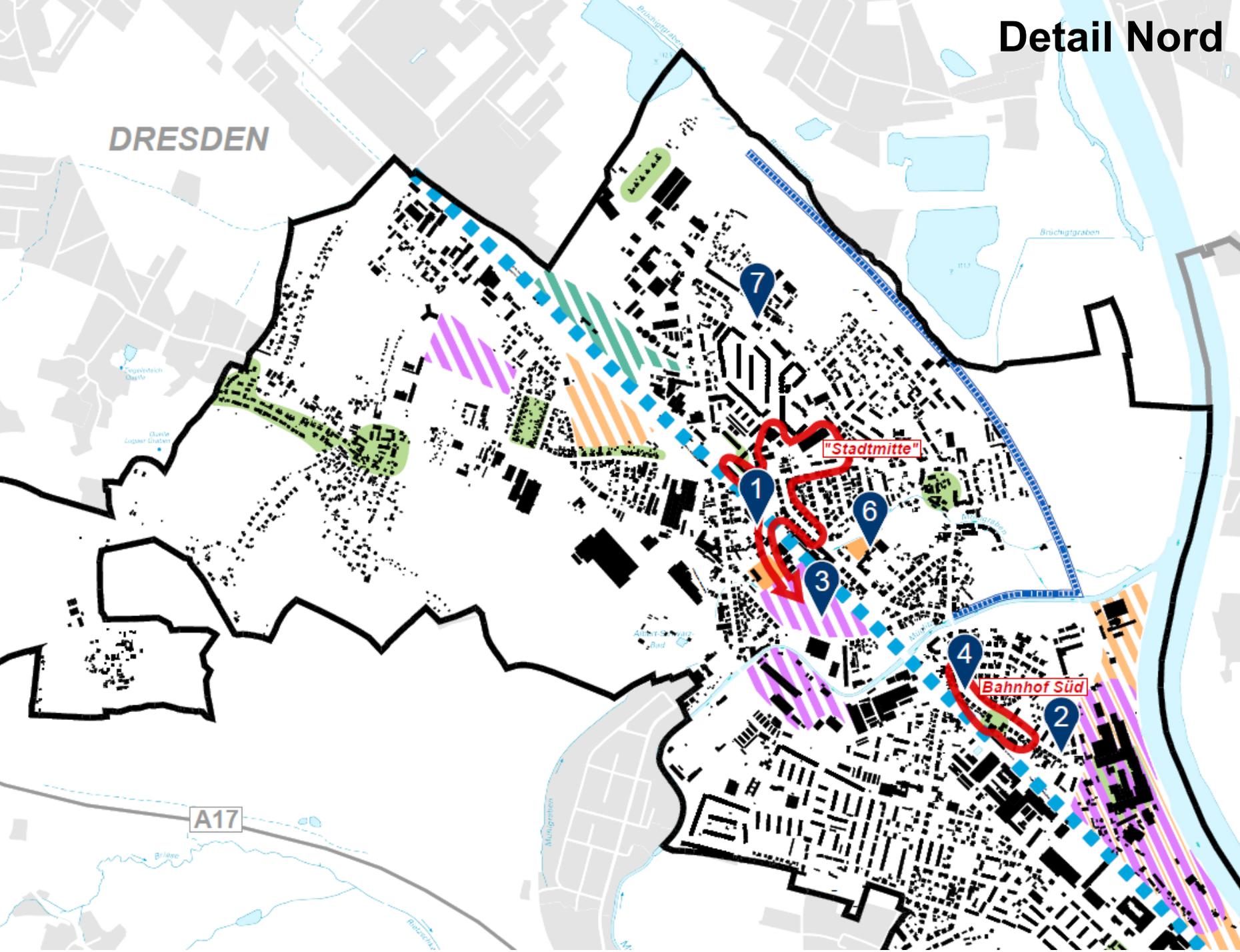
Stadt Heidenau

Integriertes Stadtentwicklungskonzept



Detail Nord

Sektorales Leitbild - Siedlungsstruktur, Wohnen, Wirtschaft, Bildung



- Stadtgebiet Heidenau
- 📍 Stärkung Funktionalität Zentren
- 📍 Potenzialfläche Wohnen
- 📍 Potenzialfläche Bildung/Forschung/Technologie
- 📍 Potenzialfläche Gewerbe
- 📍 Potenzialfläche Bildung
- 📍 Neubaustrecke Dresden-Prag - Minderung der visuellen, akustischen und trennenden Wirkung
- 📍 Hochwasserschutzmaßnahmen
- 📍 Erhalt stadthistorischer bedeutsamer Quartiere

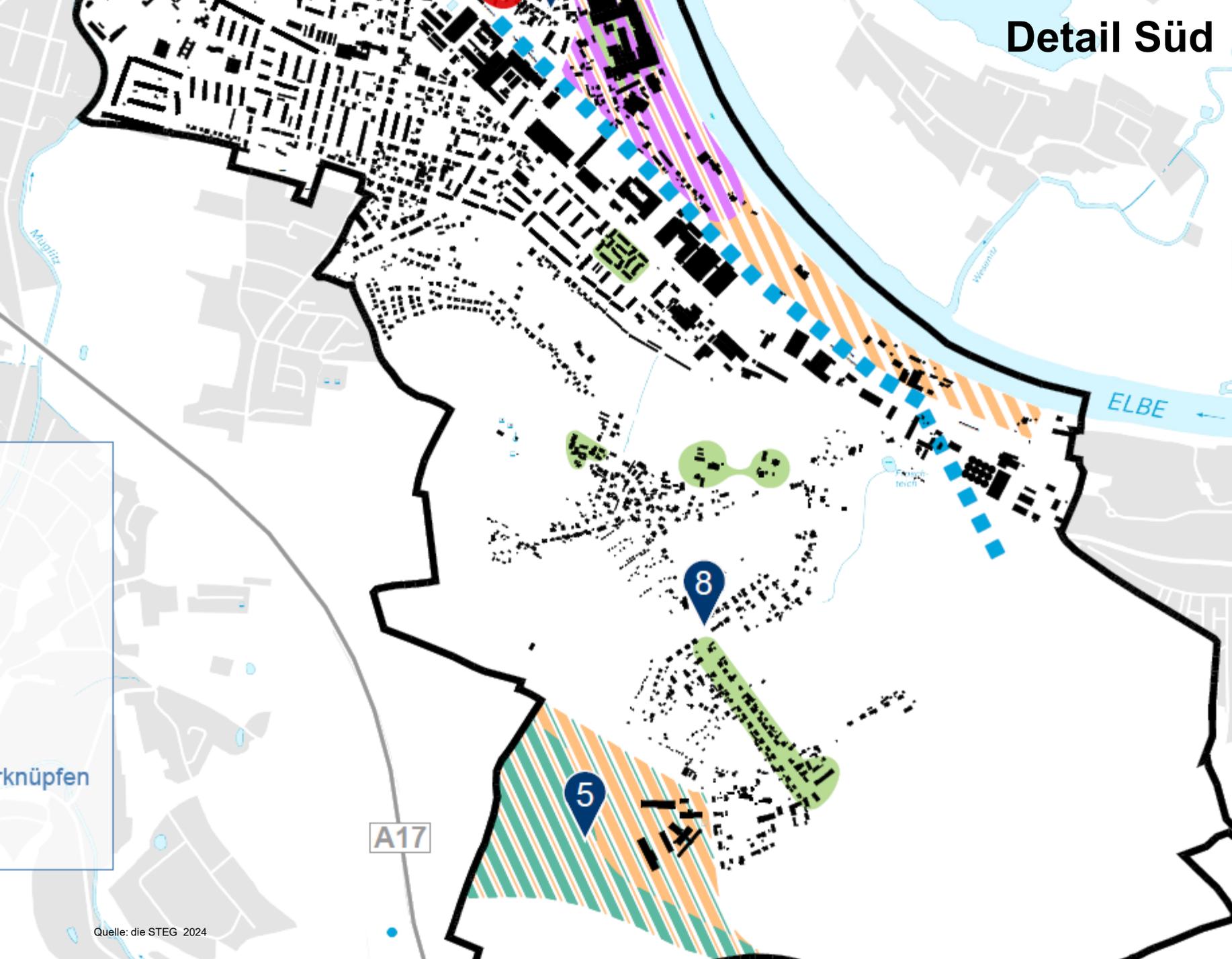
- Schlüsselmaßnahmen**
- 1 Funktionale Stärkung Stadtzentrum/MAFA-Gelände
 - 2 Stadtraum zur Elbe öffnen
 - 3 Revitalisierung Industriebrache Mafa
 - 4 Funktionale Stärkung Quartierszentrum am Bahnhof in Heidenau-Süd
 - 5 Entwicklung IndustriePark Oberelbe (IPO)
 - 6 Goethe-Oberschule – denkmalgerechte Sanierung und Umnutzung Alte Turnhalle
 - 7 Ersatzneubau Sporthalle Astrid-Lindgren-Grundschule/ Heinrich-Ernst-Stötzner-Schule
 - 8 Entwicklung Ortsmitte Klein-/Großsedlitz

Detail Süd

Sektorales Leitbild - Siedlungsstruktur, Wohnen, Wirtschaft, Bildung

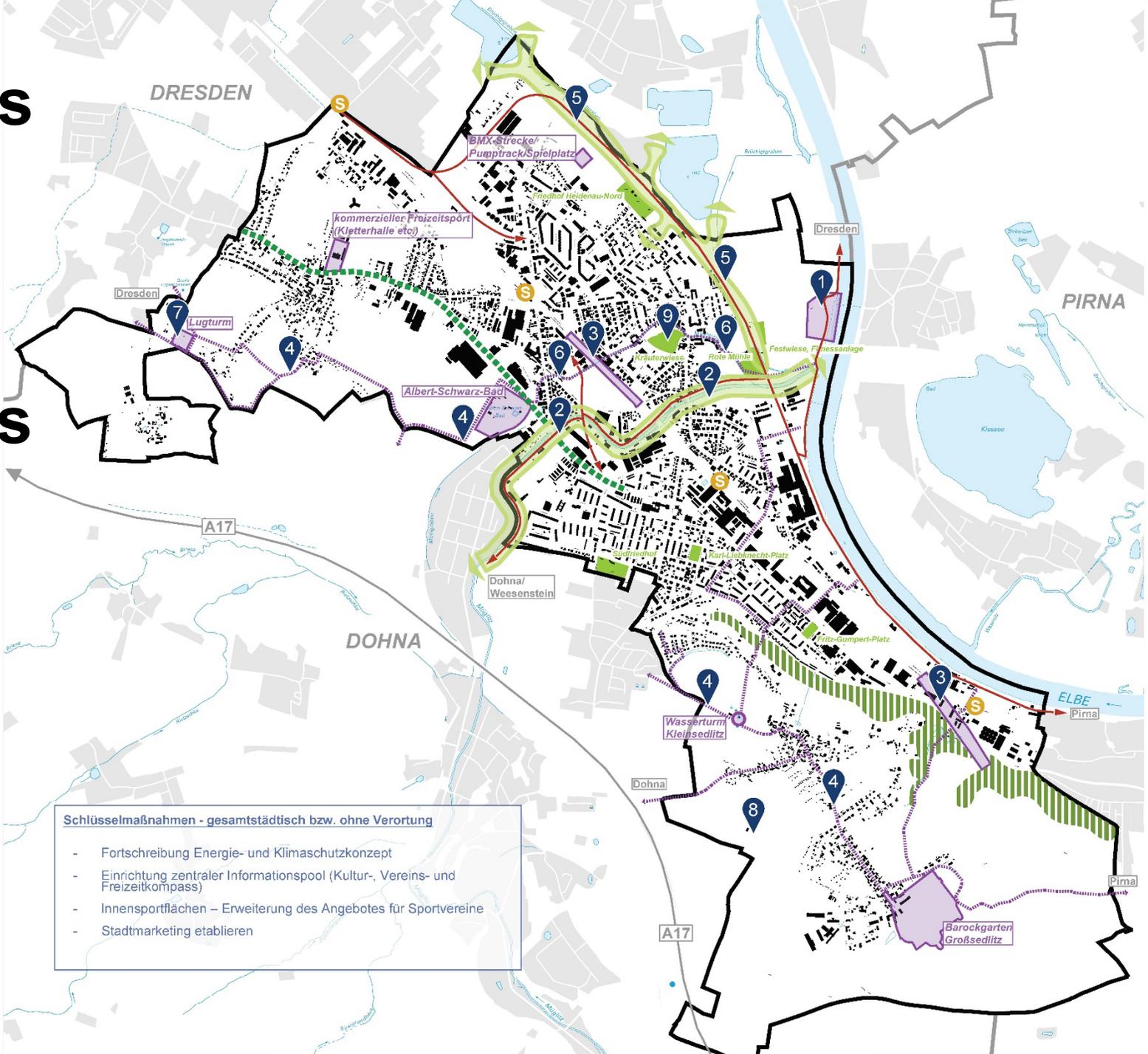
- Stadtgebiet Heidenau
- 📍 Stärkung Funktionalität Zentren
- 🏠 Potenzialfläche Wohnen
- 🎓 Potenzialfläche Bildung/Forschung/Technologie
- 🏭 Potenzialfläche Gewerbe
- 🎓 Potenzialfläche Bildung
- 🏗️ Neubaustrecke Dresden-Prag - Minderung der visuellen, akustischen und trennenden Wirkung
- 🛡️ Hochwasserschutzmaßnahmen
- 🏡 Erhalt stadthistorischer bedeutsamer Quartiere

- 📍 **Schlüsselmaßnahmen**
- 1 Funktionale Stärkung Stadtzentrum/MAFA-Gelände
 - 2 Stadtraum zur Elbe öffnen
 - 3 Revitalisierung Industriebrache Mafa
 - 4 Funktionale Stärkung Quartierszentrum am Bahnhof in Heidenau-Süd
 - 5 Entwicklung IndustriePark Oberelbe (IPO)
 - 6 Goethe-Oberschule – denkmalgerechte Sanierung und Umnutzung Alte Turnhalle
 - 7 Ersatzneubau Sporthalle Astrid-Lindgren-Grundschule/ Heinrich-Ernst-Stötzner-Schule
 - 8 Entwicklung Ortsmitte Klein-/Großsedlitz



knüpfen

Sektorales Leitbild Grün, Freizeit, Tourismus



Sektorales Leitbild - Grün, Freizeit, Tourismus

- Stadtgebiet Heidenau
- Grünzug
- Qualifizierung innerstädtischer Grünanlagen
- Begrünung Hauptverkehrsstraßen
- Erhalt der bewaldeten Elbhänge
- Geh- und Radwege für Freizeit/Tourismus
- Hauptattraktion Tourismus/Freizeit
- Vernetzung Hauptattraktionen (Fußwege)
- S-Bahn Haltepunkt

- Schlüsselmaßnahmen**
- 1 Erlebnisbereich Elbufer (Anlegestelle, Beachbar etc.)
 - 2 Grünzug Müglitz
 - 3 Erlebnisbereich Hochgeschwindigkeitsstrecke
 - 4 Tourismusband Großsedlitz, Wasserturm, Albert-Schwarz-Bad, Lugtturm
 - 5 Freizeit-/Naherholungsbereich ehem. Elbgebäudebahn
 - 6 Erlebnispfad Industriegeschichte am Mühlgraben
 - 7 Lugtturm – Sanierung des Denkmals und Entwicklung Umfeld
 - 8 Wasserturm Kleinsedlitz – Entwicklung Denkmal und Umfeld
 - 9 Erweiterung Parkanlage "Ringspielplatz"

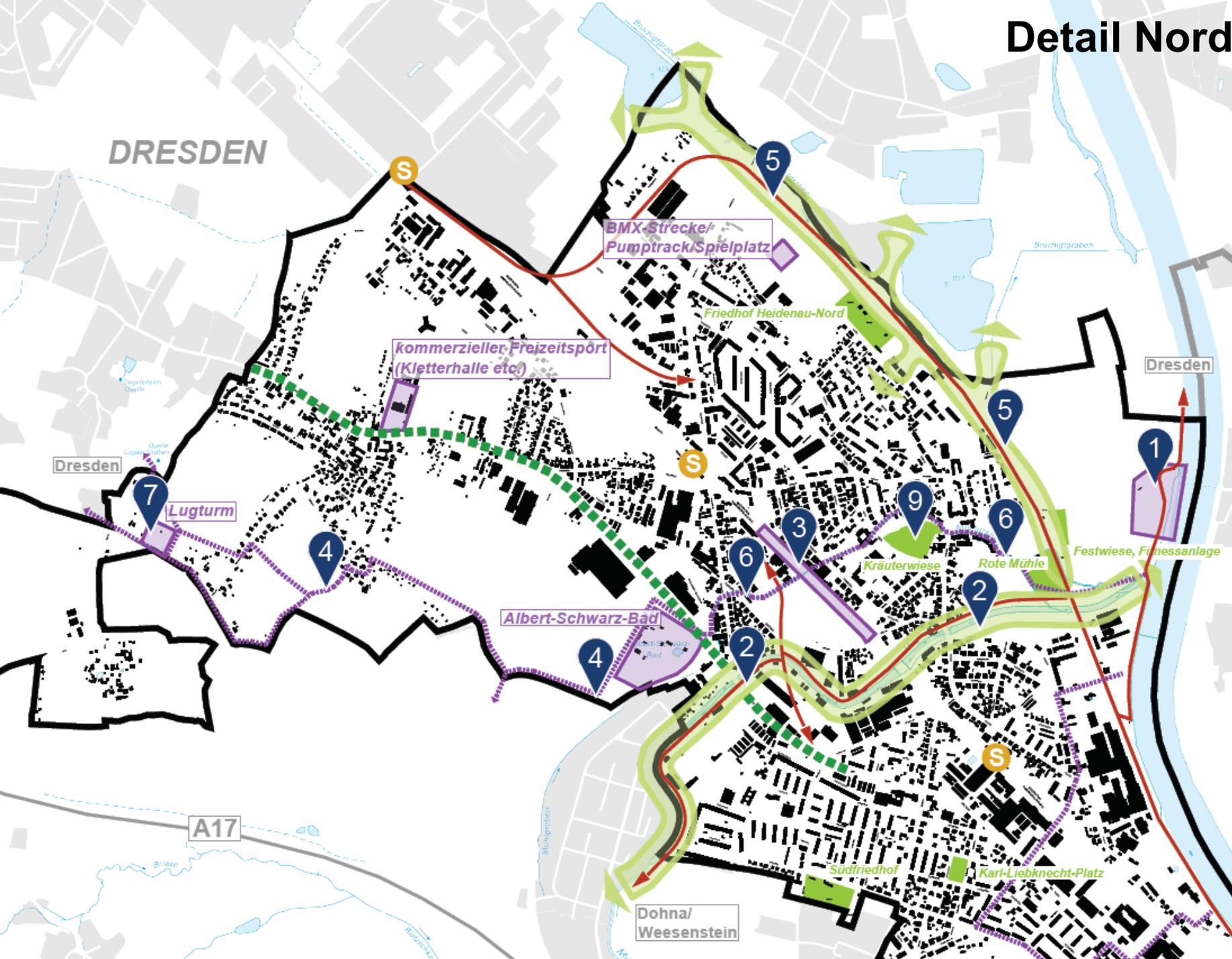
- Schlüsselmaßnahmen - gesamtstädtisch bzw. ohne Verortung**
- Fortschreibung Energie- und Klimaschutzkonzept
 - Einrichtung zentraler Informationspool (Kultur-, Vereins- und Freizeitkompass)
 - Innensportflächen – Erweiterung des Angebotes für Sportvereine
 - Stadtmarketing etablieren

Quelle: die STEG 2024



Detail Nord

Sektorales Leitbild - Grün, Freizeit, Tourismus



-  Stadtgebiet Heidenau
-  Grünzug
-  Qualifizierung innerstädtischer Grünanlagen
-  Begrünung Hauptverkehrsstraßen
-  Erhalt der bewaldeten Elbhänge
-  Geh- und Radwege für Freizeit/Tourismus
-  Hauptattraktion Tourismus/Freizeit
-  Vernetzung Hauptattraktionen (Fußwege)
-  S-Bahn Haltepunkt

Schlüsselmaßnahmen

- 1 Erlebnisbereich Elbufer (Anlegestelle, Beachbar etc.)
- 2 Grünzug Müglitz
- 3 Erlebnisbereich Hochgeschwindigkeitsstrecke
- 4 Tourismusband Großsedlitz, Wasserturm, Albert-Schwarz-Bad, Lugturn
- 5 Freizeit-/Naherholungsbereich ehem. Elbgeländebahn
- 6 Erlebnispfad Industriegeschichte am Mühlgraben
- 7 Lugturn – Sanierung des Denkmals und Entwicklung Umfeld
- 8 Wasserturm Kleinsedlitz – Entwicklung Denkmal und Umfeld
- 9 Erweiterung Parkanlage "Ringspielplatz"

Detail Süd

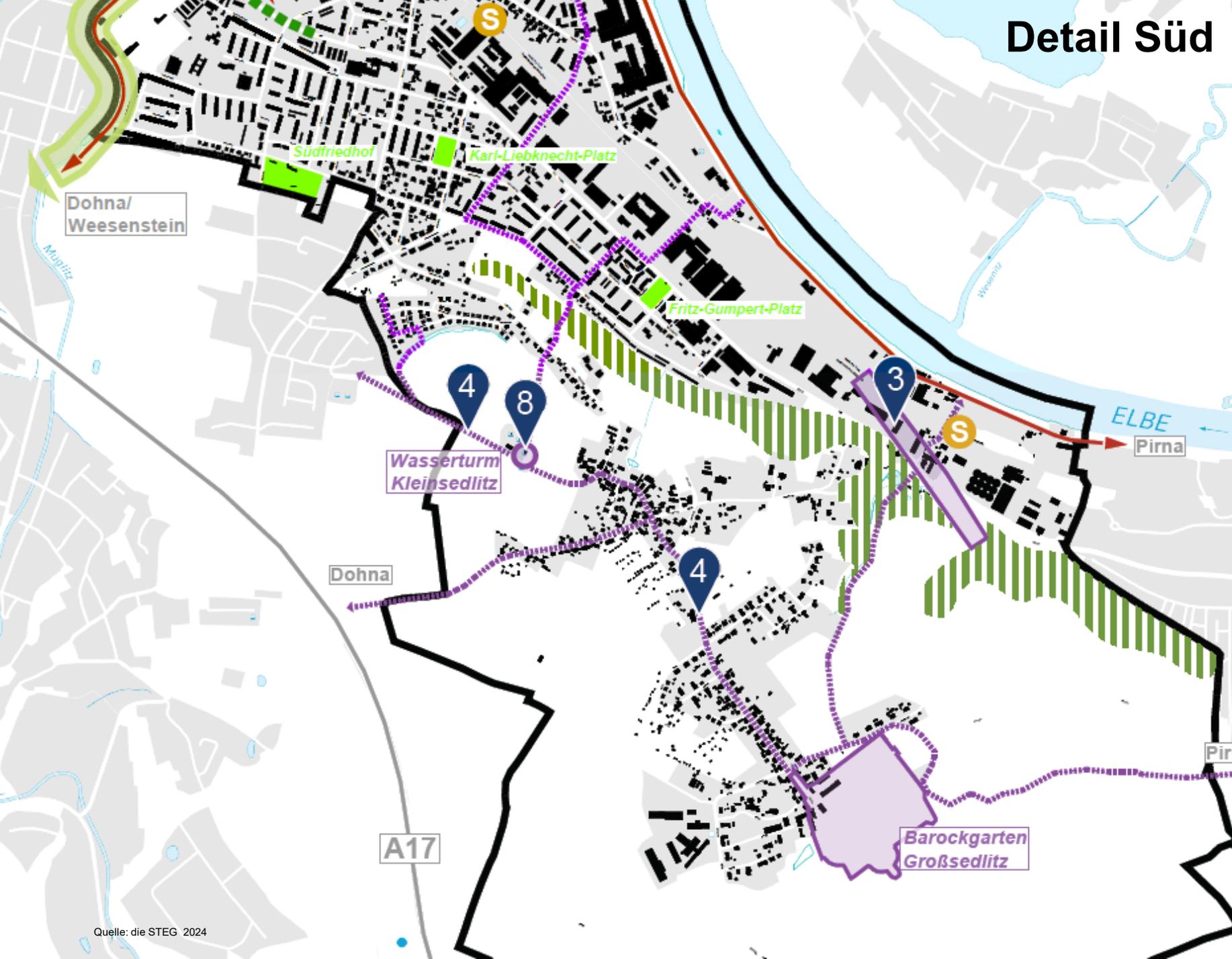
Sektorales Leitbild - Grün, Freizeit, Tourismus

-  Stadtgebiet Heidenau
-  Grünzug
-  Qualifizierung innerstädtischer Grünanlagen
-  Begrünung Hauptverkehrsstraßen
-  Erhalt der bewaldeten Elbhänge
-  Geh- und Radwege für Freizeit/Tourismus
-  Hauptattraktion Tourismus/Freizeit
-  Vernetzung Hauptattraktionen (Fußwege)
-  S-Bahn Haltepunkt



Schlüsselmaßnahmen

- 1 Erlebnisbereich Elbufer (Anlegestelle, Beachbar etc.)
- 2 Grünzug Müglitz
- 3 Erlebnisbereich Hochgeschwindigkeitsstrecke
- 4 Tourismusband Großsedlitz, Wasserturm, Albert-Schwarz-Bad, Lugturm
- 5 Freizeit-/Naherholungsbereich ehem. Elbgeländebahn
- 6 Erlebnispfad Industriegeschichte am Mühlgraben
- 7 Lugturm – Sanierung des Denkmals und Entwicklung Umfeld
- 8 Wasserturm Kleinsedlitz – Entwicklung Denkmal und Umfeld
- 9 Erweiterung Parkanlage "Ringspielplatz"



Nach der

Stadt

Heidenau
2035+

Vielen Dank

steg.de

Ihr Ansprechpartner in der Stadtverwaltung

Herr Berauer, Bauamt

mail: max-christian.berauer@heidenau.de

Projekt gefördert
aus Mitteln der



**STÄDTEBAU-
FÖRDERUNG**

von Bund, Ländern und
Gemeinden

Wettbewerb

„Ab in die Mitte! Die City-Offensive Sachsen“

Wettbewerbsbeitrag Stadt Heidenau 2024

HEIDENAUER

**Kräuter
wiese**

Stadtnatur zu
jeder Jahreszeit
erleben

*Auf'n Halt
Stadtmitte
hat immer
Saison*



